

Thaleischweiler-Fröschen, 18.12.20

**Sehr geehrte Eltern,**

im Folgenden möchten wir Ihnen die Regelungen für den Fernunterricht vom 04.01.21 bis 15.01.21 vorstellen.

Die Teilnahme am Fernunterricht ist für die Schülerinnen und Schüler verpflichtend (vgl. SchulG RLP § 1 (6)). Er orientiert sich an den geltenden Stundenplänen.

**I. Kommunikationswege**

Die Bereitstellung der Materialien erfolgt in erster Linie über die Lernplattform moodle, die Schulbox wird nur in Ausnahmefällen genutzt. Über den e-Learning Link auf unserer Homepage gelangen die Kinder auf die moodle-Startseite, dort loggen sie sich mit ihrem Anmeldenamen und ihrem Kennwort ein. Über das Dashboard kommen sie zu den einzelnen Kursen, wie z. B. dem Klassenkurs oder den jeweiligen Fachkursen.

Die Kommunikation mit den Eltern erfolgt weiterhin über den Klassen-E-Mail-Verteiler. Kontrollieren Sie daher bitte in regelmäßigen Abständen Ihren E-Mail-Verkehr. Wir bitten Sie zudem, die Tutoren bzw. Stammkursleiter über mögliche individuelle Probleme beim Fernunterricht (technische Schwierigkeiten, Umfang der Arbeitsaufträge, ...) zu informieren.

**II. Videokonferenzen**

Die Tutoren und die Fachlehrkräfte der Hauptfächer/ausgewählter Fächer führen in regelmäßigen Abständen Videokonferenzen über BigBlueButton durch.

Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Aufzeichnung in den Videokonferenzen (Aufnahme/Weiterleiten von Ton und/oder Bild) **nicht** erlaubt ist.

**Sekundarstufe I**

**a) Klassenratsstunde**

In der Sekundarstufe I findet jeweils **montags** (04.01.21/11.01.21) zu den folgenden Uhrzeiten eine Klassenratsstunde statt:

Klassenstufe	Uhrzeit
9/10	08:30 Uhr bis 09:30 Uhr
7/8	10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
5/6	11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Über die Tutoren erhalten Sie Informationen zur Organisation der Videokonferenzen. Für die Teilnahme an den Videokonferenzen wird keine Kamera benötigt. Als Endgerät genügt ein Smartphone.

**b) Hauptfächer**

In den Hauptfächern **Deutsch, Englisch** und **Mathematik** wird pro Woche mindestens **eine** Videokonferenz stattfinden. Die Tutoren werden die Schülerinnen und Schüler in der

Klassenratsstunde über die jeweiligen Termine und Uhrzeiten informieren. In den Videokonferenzen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit Fragen zu den Unterrichtsinhalten zu stellen, die Lehrkräfte können individuelle Rückmeldungen geben.

### **c) WPF und Nebenfächer**

In den Nebenfächern gibt es in den Klassenstufen 5 bis 8 keine Videokonferenzen, optional sind Videokonferenzen in Klassenstufen 9 und 10 möglich. Die Fachlehrer stehen nach Absprache entsprechend einer im Stundenplan ausgewiesenen Stunden für mögliche Rückfragen und Rückmeldungen (über BigBlueButton, telefonisch oder per Mail) zur Verfügung.

### **Sekundarstufe II**

In der Sekundarstufe II erfolgt die Gestaltung der Videokonferenzen individuell. Die Konferenzen orientieren sich an den im Stundenplan ausgewiesenen Stunden.

### **III. Arbeitsaufträge**

Die Einstellung der Arbeitsaufträge für die erste Woche des Fernunterrichts erfolgt bis **03.01.21, 15:00 Uhr**. In der zweiten Woche werden die Arbeitsaufträge bis **Freitag, 08.01.21, 18:00 Uhr** hochgeladen.

Diese Zeiten sind nach Rücksprache mit den Elternvertretern so gewählt, dass Sie, insbesondere in den Klassenstufen 5 bis 7, die Arbeitsaufträge gemeinsam mit Ihrem Kind durchsprechen können. Legen Sie mit Hilfe des **Lernplaners (Hausaufgabenheft)** eine Übersicht an, sodass Ihr Kind weiß, zu welchem Zeitpunkt die Arbeitsaufträge zu erledigen bzw. abzugeben sind.

In den Hauptfächern wird es vorzugsweise Wochenpläne mit Tagesraster geben. Primär werden alle Lehrkräfte bei den Arbeitsaufträgen auf die Schulbücher und die entsprechenden Arbeitshefte zurückgreifen. Auf Druckaufträge wird weitestgehend verzichtet.

### **IV. Individuelle Förderung**

Alle Eltern der Integrationsschüler werden zu Beginn der ersten Woche von den Förderlehrkräften telefonisch kontaktiert, sodass individuelle Absprachen möglich sind.

### **V. Notbetreuung**

Insbesondere für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis 7, die über keine gute räumliche oder technische Infrastruktur verfügen oder die individuelle Förderung benötigen, bieten wir die Notbetreuung an.

Für die erste Woche melden Sie bitte Ihr Kind bis **Samstag, 02.01.21** per Mail ([notbetreuung@igs-frosch.de](mailto:notbetreuung@igs-frosch.de)) mit Angabe eines triftigen Grundes an.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Roland Eich, Schulleiter